

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

24.05.2024

An: Bürgermeister Lars König

59/V17

Antrag gemäß

§ 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)

**Vorschlag zur Tagesordnung
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)**

zur Beratung im:

Anfrage zur Tagesordnung (§ 10 Abs. 1 Geschäftsordnung)

im: Rat

Anfrage an den Bürgermeister (§ 10 Geschäftsordnung)
zur Stellungnahme

nachrichtlich

- Bürgermeister
- Ausschussvorsitzende
- SPD-Fraktion
- CDU-Fraktion
- Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen
- Fraktion WBG
- FDP-Fraktion
- Bürgerforum+
- Die Linke
- Stadtklima Witten
- Piraten
- AfD
- fraktionslose
Ratsmitglieder
- Integrationsrat

Anfrage: Nachfragen zur Vorlage 0751/V 17 "Fortschreibung Spielflächenkonzept"

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

unserer Fraktion stellen sich noch einige Fragen rund um die Fortschreibung des Spielflächenkonzeptes. Wir bitten daher um Beantwortung der folgenden Fragen –soweit möglich- im kommenden Jugendhilfeausschuss bei TOP 5 sowie im Anschluss schriftlich:

1. Inwiefern wurden bei der Analyse der Bedarfe auf den Spielflächen das KiJuPa und/ oder anwohnende Kinder und Jugendliche beteiligt? In welcher Form sind Beteiligungskonzepte Bestandteile des Konzeptes?
2. Warum sind Spielflächen in Kleingärtenanlagen im städtischen Konzept berücksichtigt - sind alle diese Spielflächen von Bewohner*innen öffentlich zugänglich?
3. Eine Darstellung aller Spielflächen in einer Karte liegt in den Anlagen bereits vor – wann ist geplant, diese auf der Website der Stadt zu veröffentlichen?
4. Im vorherigen Konzept waren Optionsflächen benannt, die ggfs. veräußert werden sollten. Wie viele der Flächen sind letztendlich veräußert worden und mit welchen Einnahmen?
5. Wie regelmäßig wird eine Evaluation des neuen Konzepts stattfinden? Wann zum ersten Mal und in welchen Abständen danach? Werden das KiJuPa und/ oder anwohnende Kinder und Jugendliche in die Evaluation einbezogen?
6. Laut Konzept sollen barrierefreie Spielgeräte nach Möglichkeit eingerichtet, sowie auf eine barrierefreie Erreichbarkeit geachtet werden. Wo und wie sollen diese Vorhaben konkret umgesetzt werden?

Mit freundlichen Grüßen

Bündnis 90/Die Grünen

gez.

Liane Baumann
Fraktionsvorsitzende

gez.

Bernd Hoerber
Ratsmitglied